

Vorlage Nr.: 0105/2017
öffentlich

Beratungsfolge		Sitzungstermin	TOP	Status	Abstimmungsergebnis		
					Ja	Nein	Enth.
Sozialausschuss	Vorberatung	19.09.2017		Ö			
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	21.09.2017		N			
Rat	Entscheidung	28.09.2017		Ö			

Auswahl des künftigen Trägers einer neuen Kindertagesstätte in Soltau

Anlagen:

Vorlage Nr. 14/2017
Interessenbekundungsverfahren vom Juni 2017
Übersicht der Bewerbungen
Bewerbung der Lebenshilfe Soltau e.V.

1. Sachverhalt und Rechtslage:

Die Vorlage ‚Nachhaltige Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur ab 2017‘ Nr. 14/2017 vom 25.01.2017 hat die Notwendigkeit für den Bau und Betrieb einer neuen Kindertagesstätte (Kita) mit max. 90 Plätzen (vier Gruppen) nordöstlich der Winsener Straße beschrieben. Die Vorlage ist hier auch deshalb noch einmal beigefügt, um heute die **maßgeblichen wettbewerbsrelevanten Aspekte** für das durch den Rat in seiner Sitzung am 23.02.2017 beauftragte Auswahlverfahren darzustellen.

Es wird auch im Rückblick deutlich, dass erst eine intensive Bedarfsabfrage bei größeren Unternehmen und Dienstleistern im Herbst 2016 zu der Entscheidung geführt hat, **das räumliche Gebiet**, das rd. 25 % der Stadtfläche Soltaus entspricht und zudem mit Kindertagesstätten unterversorgt war/ist, für einen neuen Kita-Standort konkret festzulegen. Freie Träger der Jugendhilfe sollten aufgerufen werden, ihr Interesse zu bekunden, weil die Stadt Soltau in diesem Gebiet kein städtisches Grundstück bereitstellen konnte und auch als Bauherr und Betreiber zurückstehen wollte, um so einen öffentlichen und transparenten Wettbewerb zu eröffnen.

Die differenzierte Analyse der Einwohnerentwicklung nach Altersgruppen anhand der Einwohnermeldedaten und weitere Aspekte wie z.B. der starke Neubaubereich in den neuen Wohngebieten haben dann verdeutlicht, dass zwingend **zum 01.08.2018 eine neue Kindertagesstätte** erforderlich wird, weil ansonsten Schadensansprüche von Eltern erwartet werden, deren Rechtsansprüche auf Krippen- und Kita-Plätze nicht erfüllt werden können.

Die **Größe der neuen Kindertagesstätte** wird auch aufgrund der aktuellen (steigenden) Einwohnerentwicklung heute nicht in Frage gestellt werden müssen. Die gesellschaftlichen und ggfs. auch politischen Veränderungen werden eher zu einer höheren Nachfrage führen. Zudem wird die im vergangenen Jahr für drei Jahre

angemietete Containerlösung (Celler Straße 167) spätestens 2019 aufgegeben werden müssen mit der Folge, dass die dann fehlenden 25 Plätze an anderer Stelle neu geschaffen werden müssen. Gleiches gilt für die gerade in Betrieb genommene mobile Lösung in der Viktoria-Luise-Straße 11, die für die nächsten fünf Jahre 30 Krippenplätze nur übergangsweise bereitstellt.

In der Zeit vom 02.06. bis 30.06.2017 hat die Verwaltung unter diesen maßgeblichen Wettbewerbsbedingungen ein öffentliches Interessenbekundungsverfahren durchgeführt, das über die maßgeblich wettbewerbsrelevanten Aspekte hinaus Konzepte für die erforderliche Finanzierung, den benötigten Raum, das vorhandene und qualifizierte Personal und den Betrieb mit allen gesetzlichen Anforderungen liefern sollte.

Nach Ablauf der Frist sind drei Bewerbungen eingegangen, deren Inhalte in der beigefügten Übersicht dargestellt sind:

- DRK Soltau , Kreisverband Soltau e.V.
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Ortsverband Aller-Leine mit Sitz in Schwarmstedt
- Lebenshilfe Soltau e.V.

Ein vierter Träger hatte sich gemeldet, aber letztlich kein Interesse bekundet.

Die mit der Interessenbekundung grundsätzlich abgegebene Zusicherung, eine neue Kita bis zum 01.08.2018 in dem beschriebenen Stadtgebiet auf einem eigenen Grundstück auch fertigzustellen, galt es mit Blick auf die eingangs benannten wettbewerbsrelevanten Aspekte als **Ausschlusskriterien** zu bewerten. Hintergrund: Es braucht längstens drei Monate für das Baugenehmigungsverfahren (gesetzliche Fiktion) ab Oktober 2017 und unter besten Bedingungen sieben Monate Bauzeit bis Juli 2018.

Nach Auswertung der Unterlagen wurde festgestellt, dass zwei Bewerber im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden können. Das DRK Soltau und die Johanniter Unfallhilfe weisen jeweils kein Grundstück im beschriebenen Stadtgebiet nach und können unter diesen Voraussetzungen keine betriebsfertige Kita ab 01.08.2017 bereitstellen.

Die Lebenshilfe Soltau e.V. weist neben einem vorhandenen Grundstück bereits konkrete Bauplanungen nach und lässt die fristgerechte Fertigstellung und Leistungserbringung erwarten. Nur mit diesem Bewerber sind deshalb die **weiteren Verhandlungen** für den Bau und Betrieb einer neuen Kita zu führen.

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Heidekreis hat dieses Verfahren geprüft und am 31.08.2017 abschließend nicht beanstandet. Das öffentliche Vergaberecht findet keine Anwendung. Stattdessen kommt diese Auswahlentscheidung in einem ansonsten öffentlichen und transparenten Verfahren durch den Beschluss des Rates der Stadt Soltau zustande.

2. Haushaltmäßige Beurteilung:

Die Defizitzahlungen aufgrund des abzuschließenden Betriebsführungsvertrages mit dem künftigen Träger bzw. Betreiber der Kita gehen ab Betriebsbeginn (vom Träger zugesichert ab 01.08.2018) zu Lasten des städtischen Teilhaushaltes 10.3 ‚Kindertagesstätten‘.

3. Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss empfiehlt,
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,
der Rat entscheidet

- a. Die Lebenshilfe Soltau e.V. wird ausgewählt, am Standort Winsener Straße bis zum 31.07.2018 eine neue Kita zu bauen und sie ab 01.08.2018 für mindestens 25 Jahre zu betreiben.
- b. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen mit der Lebenshilfe Soltau e.V. für die Ausgestaltung und den Abschluss eines Betriebsführungsvertrages aufzunehmen und durchzuführen.

4. Unterschrift des Fachgruppenleiters

Körtge

5. Unterschrift des Fachgruppenleiters 20

Holldorf

6. Unterschrift des Ersten Stadtrates

Cassebaum

7. Entscheidung des Bürgermeisters

Röbbert